2. Sonntag im Jahreskreis

Johannes 1, 35-42

Redaktion: Cornelia Derichs, Gemeindereferentin

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.	
Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.	
Bereite den Tisch vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.	
Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:	Kerze Feuerzeug
Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:	
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.	
Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.	
Hören wir nun aus dem Evangelium:	alles was Du brauchst, um die Erzählung zu
Gott hatte Johannes geschickt. Johannes sollte den Menschen zeigen, wer Jesus ist.	legen oder nachzubauen
Eines Tages stand Johannes mit 2 Freunden zusammen. Auf einmal ging Jesus bei Johannes und seinen Freunden vorbei.	
Johannes guckte Jesus an und sagte zu den beiden:	
Seht! Das ist der besondere Mensch, der von Gott kommt.	
Die 2 Freunde hörten, was Johannes sagte und gingen sofort hinter Jesus her.	
Jesus drehte sich um. Er fragte die beiden Freunde: Was sucht ihr?	

Die 2 Freunde sagten: Jesus, wo wohnst du?

Jesus sagte:

Kommt mit. Seht euch alles an.

Die beiden Freunde gingen mit Jesus mit und sahen, wo Jesus wohnte. Sie blieben den ganzen Tag bei Jesus.

Am Abend gingen die beiden Freunde wieder nach Hause.

Einer von den beiden Freunden hieß Andreas. Andreas hatte einen Bruder. Der Bruder hieß Simon.

Andreas sagte zu Simon:

Wir haben heute Jesus getroffen.

Jesus ist der besondere Mensch, der von Gott kommt. Darum können wir zu Jesus auch **Christus** sagen. Oder **Jesus Christus**.

Simon ging mit Andreas zu Jesus.

Jesus sah Simon an und sagte: Du bist der Simon. Ab jetzt sollst du Petrus heißen, weil du stark bist wie ein fester Fels. Petrus bedeutet nämlich: Fels.

 $\frac{https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-2-sonntag-im-Jahreskreis.de}{Jahreskreis.de}$

Nun könnt Ihr Euch über Eure Gedanken austauschen:

Heute geht es im Evangelium darum, was ein Name bedeuten kann:

Andreas erzählt seinem Bruder Simon, was der Name von Jesus bedeutet: Jesus ist der Christus!

Und Jesus gibt Simon einen zweiten Namen: Simon Petrus. Petrus bedeutet Fels.

Weißt Du, was Dein Name bedeutet? Oder an wen (welchen Heiligen) Dein Name erinnert?

Frage Deine Eltern und überlegt gemeinsam, was Dein Name bedeutet!

Welchen zweiten Namen (also Eigenschaft) könnte Jesus zu Dir sagen?

- Danke Jesus, dass du uns bei unserem Namen rufst.
- Danke Jesus, dass du immer bei uns bist.
- Danke Jesus, dass du uns siehst.

Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:

• Danke, du bist bei uns.

Im Anschluss beten wir gemeinsam das Vater unser

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Den folgenden Text kannst Du nun vorlesen:

Wir beten gemeinsam:

Immer, wenn Menschen einander bei ihrem Namen nennen, bist du da.

Immer, wenn Menschen miteinander beten, bist du da. Immer, wenn Menschen von dir sprechen, bist du da.

Du Gott des Lebens, segne uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken.

Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.

Brot und Wasser (oder etwas anderes zu essen und zu trinken)

Teller, Gläser

Am Ende der gemeinsamen Zeit: Kerze löschen und aufräumen.